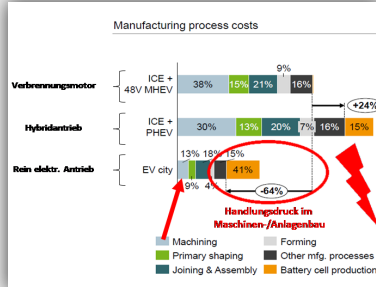


# ANTRIEB IM WANDEL

## Dringender Transformationsbedarf im Maschinen- und Anlagenbau

### Ziele der Beitragsreihe...

**1. Sensibilisierung** der mittelständischen Unternehmen des Automotive nahen Maschinen- und Anlagenbau in Deutschland. Rechtzeitige und konsequente Transformationsmaßnahmen sind **JETZT** erforderlich!



(Grundlage: Studie VDMA/FEV Mai 2018)

**2. Zusammenfassung und Aktualisierung** der weltweiten Haupttreiber des „Wandel im Antrieb“

**3. Diskussion und Erarbeiten von Handlungsempfehlungen** für den Maschinen- und Anlagenbau

Der weltweiten Automobilindustrie und damit deren Zulieferern steht ein tiefgreifender Wandel bevor, dies ist mittlerweile unstrittig. Siehe beispielhaft den Bericht im Handelsblatt vom 10. Oktober 2018: „**Das Ende der Automobilindustrie wie wir sie kennen**“.

### Folgende Meilensteine zur Entwicklung des "Antrieb im Wandel" seien nochmals erwähnt:

Verbunden mit der Feststellung, dass sich seit wenigen Monaten die Anzeichen zunehmend verdichten, dass in diesem Segment ein disruptiver Wandel begonnen hat:

- 1. CO<sub>2</sub> Reduktionsziele** 2015 im Pariser Abkommen der UN-Klimakonferenz.
- 2. Erfolgreiches Vorpreschen von Tesla** im Automobilbereich seit 2012.
- 3. Deutliche Entwicklungsfortschritte** der 5 größten, ausschließlich asiatischen Batteriehersteller.
- Sowohl Samsung (in Ungarn) als auch LG (in Polen) haben bereits **Batterieproduktionskapazitäten zur Massenproduktion in Europa aufgebaut**.
- Entscheidung von **CATL, 2019 in Erfurt eine Batterie Gigafabrik** zu bauen. Größter chinesischer Batteriehersteller mit realistischen Ambitionen zur globalen Nummer 1.
- Aktuelle **internationale Studien der Beratungsfirmen Roland Berger, PwC, Deloitte, Oliver Wyman und FEV** unterstreichen übereinstimmend die erwarteten E-Mobility Marktentwicklungen.
- Alle **europäischen Pkw-Hersteller bestätigen Milliarden schwere F&E Budgets für die E-Mobilität** in den kommenden Jahren. Bis 2025 sind über 100 neue E-Modelle angekündigt.



## Eckhard Hörner-Marass

**Dipl.-Ing., 58 Jahre, CRO/CTO/  
CEO im Maschinen- und  
Anlagenbau**

In den folgenden Fachbeiträgen möchte ich mit Gesellschaftern, Aufsichtsräten und Beiräten, sowie Vorständen und Geschäftsführern von Unternehmen des mittelständischen Maschinen-/Anlagenbau in einen intensiven Austausch treten, um frühzeitig erforderliche Transformationsmaßnahmen zu sensibilisieren.

Einbringen werde ich hierbei meine Erfahrungen aus 30 Jahren internationaler Führungsverantwortung in Unternehmen des Maschinen-/Anlagenbau. In den vergangenen Jahren als Vorstand (CRO, CTO und CEO) eines führenden High-Tech Unternehmen mit einer sich erfolgreich entwickelnden Geschäftseinheit für **„Montage- und Automatisierungslösungen zur Herstellung von Batteriezellen-, Modul- und Pack-Linien, sowie für Schlüsselkomponenten der E-Mobilität und des Autonomen Fahren“**.

Freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Ihr Eckhard Hörner-Marass

**8. Deutsche Städte** verhängen **Diesel Fahrverbote**.

**9. Die EU Umweltminister einigen sich** am 10.10.18, die **CO<sub>2</sub> Reduktionsziele bis Ende 2030 um 35% zu erhöhen**. Dies entspräche einem durchschnittlichen Flottenverbrauch von ca. 2,5 Liter/100 km. Mit einem klassischen Verbrennungsmotor NICHT erreichbar.

**10. Wirtschaftsminister Altmaier** bekennt am 10.10.2018, dass er sich um ein deutsches Industriekonsortium bemüht, welches kurzfristig in den Aufbau einer europäischen Batterieproduktion investiert. Varta und Ford Europa werden genannt.

**11. EU Energie Kommissar Maros Sefcovic** bestätigt am 15.10.2018, Deutschland bei seinen Anstrengungen zum Aufbau einer Zellproduktion mit EU Mitteln zu unterstützen.

## 7 Fachbeiträge im Kontext des „Antrieb im Wandel“ sind vorgesehen:

- 1 Ordnungspolitische und gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen (USA, EU, China)
- 2 Aktuelle Marktentwicklungen (USA, EU, China)
- 3 Dieselkrise und ihre Auswirkungen/Beschleunigung der E-Mobility
- 4 Asiaten dominieren Lithium-Ionen Batterietechnik / neue Antriebstechnologie --> Einfluss auf die Hauptwertschöpfung in der zukünftigen PKW Herstellung
- 5 QuoVadis EU? --> Initiativen zum Aufbau von Batteriekompetenz in Europa
- 6 Deutsche/ europäische PKW Hersteller mit massivem Aufholbedarf
- 7 Maschinenbauer inmitten dieses disruptiven Umfelds --> Abwarten oder proaktiv gestalten?

### 2H.IM Executive Interim Management GmbH

Säulingstrasse 1  
86462 Langweid  
Telefon: +49 152 31 72 444 8  
<http://www.2him.eu>  
[hoerner-marass@2him.eu](mailto:hoerner-marass@2him.eu)

